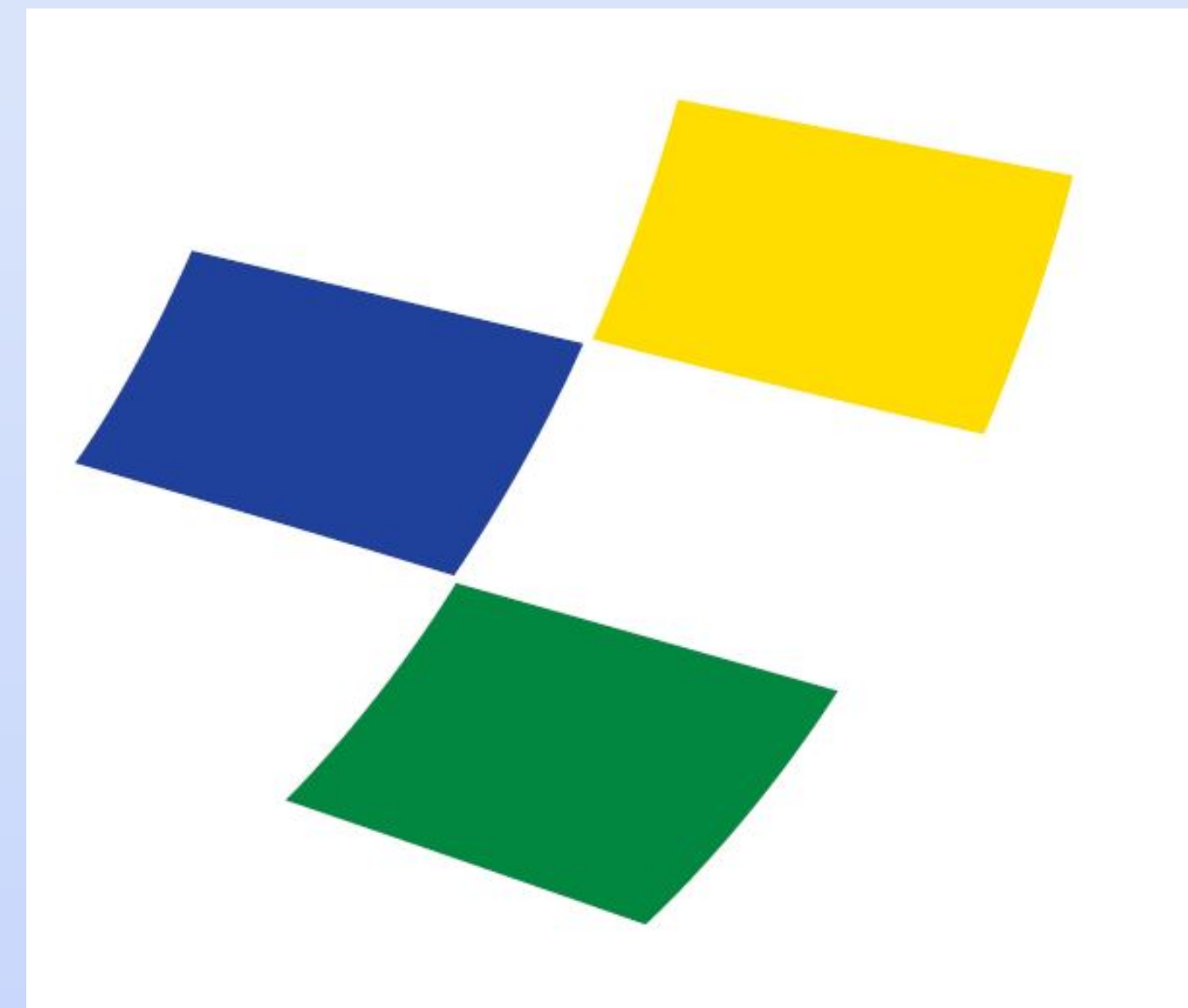


NetTalk

My Dress – My Choice

14. Dezember 2022
18 Uhr (GER)
20 Uhr (TZ)



Ein Gespräch mit
der Parlamentsabgeordneten Condester Sichalwe
und der Journalistin Elsie Eyakuze

Moderation: Dorcas Parselaw

ONLINE VIA ZOOM



ANMELDUNG:



[https://tanzania-network.de/form/anmeldung-](https://tanzania-network.de/form/anmeldung-nettalk-tanzania-and-t)



[nettalk-tanzania-and-t](https://tanzania-network.de/form/anmeldung-nettalk-tanzania-and-t)



NetTalk: My Dress – My Choice

14. Dezember 18 Uhr (MEZ)

Nach einem Vergewaltigungsvorfall formierten sich im Jahr 2014 unter dem Hashtag #mydressmychoice in Nairobi Proteste gegen sexuelle Übergriffe, die mit vermeintlich ‚zu freizügiger Kleidung‘ gerechtfertigt wurden.

#Mydressmychoice hat auch in Tansania Menschen für geschlechterbasierte Gewalt und Ungleichbehandlungen sensibilisiert und zu Debatten in den Sozialen Medien geführt. Denn auch tansanische Frauen laufen Gefahr, aufgrund ihrer Kleidung im öffentlichen Raum belästigt zu werden.

Konservative Meinungen hingegen befürworteten Kleidervorschriften mit dem Argument, sie stünden im Einklang mit den kulturellen Normen Tansanias und wahrten den nötigen Anstand und Respekt.

So gelten in vielen öffentlichen Gebäuden und an den Unis Kleidervorschriften, die am Eingang an Schautafeln abzulesen sind. Es finden sich Hinweise sowohl für Männer als auch für Frauen. Öfters als Männern wird jedoch Frauen der Einlass verwehrt mit der Aufforderung, sie sollten sich etwas Angemesseneres anziehen oder einen Khanga überwerfen.

Im Juni 2021 kam es zu einem viel diskutierten Vorfall im tansanischen Parlament: Die weibliche Abgeordnete MP Condester Sihalwe wurde vom Parlamentspräsidenten Job Ndugai aufgefordert, die Nationalversammlung zu verlassen und wiederzukommen, wenn sie sich "etwas Besseres angezogen" habe. Auslöser für den Rauswurf war die Beschwerde eines männlichen Kollegen nach dessen Empfinden die Hose Sihalwes „zu eng“ war. Einige Stunden nach dem Vorfall veröffentlichte die tansanische Regierung einen Leitfaden für Staatsbedienstete, und es stellte sich heraus, dass Sihalwes Outfit einer solchen entsprochen hatte.

Wir sprechen mit MP Condester Sihalwe und der Journalistin Elsie Eyakuze über die Dimensionen von geschlechtsspezifischer Diskriminierung, Willkür und Machtmissbrauch, die dieses Thema birgt.

Zum Einstieg in die Diskussion haben wir O-Töne aus Tansania gesammelt, in denen Frauen ihre Geschichten erzählen.

Der NetTalk findet auf Englisch statt und dauert etwa 1 Stunde.

KARIBUNI WOTE!

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL

Im Auftrag des

BMZ



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Gefördert durch:

Brot
für die Welt

mit Mitteln des
Kirchlichen
Entwicklungsdienstes